



AMAs erfolgreicher Börsengang an der Euronext Growth in Paris

- Der Angebotspreis ist auf 6,6 € pro Aktie festgelegt, was einer Marktkapitalisierung von annähernd 146 Mio. € vor Ausübung der Mehrzuteilungsoption entspricht.
- Der Bruttoerlös des Börsengangs beläuft sich auf ca. 36 Mio. € und könnte sich auf 39,6 Mio. € bei voller Ausübung der Mehrzuteilungsoption erhöhen.
- Die Familie Guillemot hat über die Guillemot Brothers Ltd. Ihre Order aufgestockt und beteiligt sich mit einem Betrag von 14 Mio. € an der Börsenemission.
- Abwicklung und Ausgabe werden voraussichtlich am 1. Juli 2021 stattfinden, und der Handel der Aktien an der Euronext Growth in Paris wird voraussichtlich am 2. Juli 2021 beginnen.

Das Unternehmen AMA CORPORATION PLC („AMA“) ist ein Vorreiter in der Entwicklung von Assisted-Reality-Lösungen und betätigt sich als Anbieter und Integrator von B2B-Softwarelösungen für den Smart Workplace. Heute vermeldet AMA den Erfolg seines Börsengangs im Hinblick auf die Eintragung seiner Aktien zum Handel an der Euronext Growth in Paris (Internationale WKN GB00BNKGZC51, Ticker ALAMA).

Christian Guillemot, CEO und Mitgründer von AMA: *„Ich danke allen Investoren, sowohl den institutionellen als auch den privaten Anlegern, die sich mit uns dafür einsetzen, die Digitalisierung der Außendienst- und Feldunterstützung voranzutreiben. In Hinblick auf ein Marktumfeld, das sich allmählich anspannt, je näher der Sommer rückt, und verschiedene Einschränkungen wie die Nichtzulassung französischer PEA-Aktionsparläufe aufgrund unseres Status nach dem englischen Recht, zögerten die Guillemot Brüder nicht, ihren Anteil aufzustocken, um AMA die Mittel zu geben, seine Strategie umzusetzen. Das Ziel wurde erreicht: Wir haben die Mittel, um unsere F&E- und Vertriebssteams in Frankreich und international zu verstärken. Wir profitieren auch von der Sichtbarkeit, die der Status eines börsennotierten Unternehmens bietet, und sind in der Lage, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der weiteren Entwicklung von AMA zu beteiligen. Ich bin stolz auf die Arbeit, die bei diesem unternehmerischen Abenteuer von unseren Teams geleistet wurde, und ich danke allen für ihren unermüdlichen Einsatz. Wir haben die Ressourcen, um den Markt der Assisted Reality für Außendienstmitarbeiter zu erobern, und wir werden konsequent unseren Geschäftsplan und Wachstumskurs verfolgen“.*

Endgültige Angebotsbedingungen

Im Rahmen des öffentlichen Angebots in Frankreich durch ein offenes Preisangebot („Französisches öffentliches Angebot“) und die globale Platzierung für institutionelle Anleger („Internationales Angebot“) (zusammen das „Angebot“) wurden 5.457.390 neue Aktien („Neue Aktien“) zugeteilt (entsprechend dem Erstangebot). Davon entfallen:

- 565.638 neue Aktien auf das Französische öffentliche Angebot, sprich 10,4 % des Erstangebots; Order A1 und Order A2 wurden vollständig zugeteilt;

In den USA, Kanada, Australien und Japan darf diese Veröffentlichung weder direkt noch indirekt verbreitet werden.

- 4.891.752 neue Aktien auf das Internationale Angebot, sprich 89,6 % des Erstangebots.

Der Preis des Angebots ist auf 6,60 € pro Aktie festgelegt, was auf eine Marktkapitalisierung für AMA von ca. 146 Mio. € vor Ausübung der Mehrzuteilungsoption schließen lässt.

Der Bruttoerlös des Börsengangs beläuft sich auf ca. 36 Mio. € und könnte sich auf ca. 39,6 Mio. € bei voller Ausübung der Mehrzuteilungsoption (wie nachstehend definiert) erhöhen. Der Nettoerlös des Börsengangs beträgt schätzungsweise 32,3 Mio. € (ca. 35,7 Mio. bei voller Ausübung der Mehrzuteilungsoption).

Es besteht eine Mehrzuteilungsoption für die Ausgabe neuer Aktien in Höhe von maximal 10 % der Anzahl der neuen Aktien (die „**Mehrzuteilungsoption**“), was einer maximalen Anzahl von 545.740 zusätzlichen neuen Aktien entspricht. Die Mehrzuteilungsoption kann zur Kursstabilisierung durch die *Crédit Agricole Corporate and Investment Bank* bis zum 30. Juli 2021, dem Ende der Stabilisierungsfrist, ausgeübt werden.

Voraussichtlicher Zeitplan für das Angebot

Die Emission von Aktien im Rahmen des französischen öffentlichen Angebots und der globalen Platzierung wird am 1. Juli 2021 stattfinden; der Handel der AMA-Aktien an der Euronext Growth in Paris wird am 2. Juli 2021 beginnen. Die Stabilisierungsfrist endet am 30. Juli 2021.

Entwicklung der Aktionärsstruktur

Die Familie Guillemot hat Ihren Orderbetrag aufgestockt und sich über die Guillemot Brothers Ltd. mit einem Betrag von rund 14 Mio. € an der Kapitalerhöhung beteiligt. Das entspricht 2.121.212 neuen Aktien (d. h. etwa 35 % des Bruttoerlöses aus dem Angebot nach voller Ausübung der Mehrzuteilungsoption). Nach dem Börsengang repräsentieren Aktien in Streubesitz ca. 15,1 % des AMA-Aktienkapitals. Dieser Anteil könnte sich auf 17,1 % erhöhen, wenn die Mehrzuteilungsoption voll ausgeübt wird.

Die Aktionärsstruktur von AMA nach dem Börsengang beläuft sich auf Folgende:

Aktionär	Erstangebot		Nach voller Ausübung der Mehrzuteilungsoption	
	Aktien und Stimmrechte		Aktien und Stimmrechte	
	Anzahl	%	Anzahl	%
<i>Guillemot Brothers Ltd.</i>	7.721.212	34,9 %	7.721.212	34,1 %
<i>Christian Guillemot</i>	1.942.264	8,8 %	1.942.264	8,6 %
<i>Yves Guillemot</i>	1.838.400	8,3 %	1.838.400	8,1 %
<i>Michel Guillemot</i>	1.838.400	8,3 %	1.838.400	8,1 %
<i>Gérard Guillemot</i>	1.838.400	8,3 %	1.838.400	8,1 %
<i>Claude Guillemot</i>	1.838.400	8,3 %	1.838.400	8,1 %
<i>Weitere Mitglieder der Familie Guillemot</i>	726.240	3,3 %	726.240	3,1 %
Gesamte Familie Guillemot	17.743.316	80,2 %	17.743.316	78,3 %
Belegschaft	765.368	3,5 %	765.368	3,4 %
Sonstige registrierte Aktionäre	275.160	1,2 %	275.160	1,2 %
Streubesitz	3.336.178	15,1 %	3.881.918	17,1 %
Gesamt	22.120.022	100,0 %	22.665.762	100,0 %

Gründe für das Angebot

Dieses Angebot verfolgt den Zweck, dem Unternehmen die finanziellen Ressourcen zu verschaffen, um sein Wachstum zu beschleunigen. Hauptziel ist, die Forschungs- und Entwicklungsarbeit fortzusetzen und zu intensivieren als auch neue Mitarbeiter/innen für Vertrieb und Marketing einzustellen, insbesondere durch die Eröffnung neuer internationaler Niederlassungen.

Als Teil seiner Entwicklungsstrategie plant AMA, die Ausgaben für Forschung und Entwicklung bis 2023 um das Vierfache zu steigern (im Vergleich zum Jahr 2020), indem die Anzahl der F&E-Mitarbeiter von 48 Vollzeitäquivalenten auf etwa 200 erhöht wird. AMA konzentriert sich auf folgende Gebiete in der Forschung und Entwicklung:

- Anwendungsprogrammierschnittstelle (API)
- Internet der Dinge (IoT)
- Künstliche Intelligenz (KI)
- Maschinelles Lernen

Die Investitionen in die Vertriebsgesellschaften umfassen:

- Neueinstellungen für die Marketing- und Vertriebsteams in Regionen, in denen die Gruppe bereits über etablierte Absatzkanäle verfügt, d. h. in Nordamerika, Europa und Asien;
- Gründungen neuer Tochtergesellschaften, insbesondere in Japan und Singapur (ab 2021);
- Schrittweise Gründung von Tochtergesellschaften in neuen Regionen von Lateinamerika bis Australien in den Jahren 2022 und 2023.

Der Börsengang verschafft AMA die notwendigen Mittel zur Finanzierung neuer Niederlassungen in Spanien, Tokio, Singapur und Lateinamerika (2021), Australien, Dubai und Afrika (2022) sowie Indonesien und Russland (2023).

Parallel dazu plant die Gruppe die Einstellung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Cybersecurity-Aktivitäten sowie für Logistik-, Verwaltungs- und Headoffice-Funktionen. Dadurch wird sich der Personalbestand in diesen Bereichen von 27 Vollzeitäquivalenten zum 31. Dezember 2020 auf annähernd 80 bis Ende 2023 erhöhen. Das bedeutet eine 3,2-fache Steigerung der Ausgaben.

In einer zweiten Phase könnte AMA externe Wachstumsmöglichkeiten ins Auge fassen, um (i) das angebotene Lösungsportfolio mit interoperablen technologischen Komponenten zu vervollständigen, (ii) seinen Umsatz zu steigern und (iii) Synergien mit lokalen Vertriebsteams und Kunden zu schaffen.

Verwendung des Erlöses

Der Nettoerlös des Börsengangs wird verwendet, um das Wachstum von AMA zu beschleunigen und insbesondere die geplante Personalerweiterung finanziell zu stemmen. Begonnen wurde damit im ersten Quartal 2021 mit dem Ziel, (i) die Vertriebsteams bei AMA zu erweitern und den internationalen Geschäftsbetrieb aufzunehmen, gegebenenfalls durch Gründung oder Übernahme neuer Tochtergesellschaften (etwa 40 bis 60 % des geschätzten Nettoerlöses aus dem Börsengang). Die Vertriebs- und Marketingteams bei AMA umfassten am 31. Dezember 2020 insgesamt 45 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Frankreich und international. Diese Zahl wird sich bis Ende 2021 voraussichtlich verdoppeln und bis Ende 2023 auf annähernd 200 steigen. Darüber hinaus will AMA (ii) die F&E-Bestrebungen erhöhen; Hauptziel hierfür sind weitere Investitionen in Cybersicherheit, Interoperabilität der von AMA angebotenen Lösungen sowie die Erweiterung der Produktpalette von AMA, ggf. auch durch externe Wachstumstransaktionen (etwa 40 bis 60 % des geschätzten Nettoerlöses aus dem Börsengang), zu ermöglichen. Am 31. Dezember 2020 umfasste das F&E-Team 48 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, hauptsächlich ansässig in Frankreich. Bis Ende 2023 ist geplant, diese Zahl auf annähernd 200 Ingenieure, Entwickler und Projektleiter zu erhöhen.

Finanzintermediäre

In den USA, Kanada, Australien und Japan darf diese Veröffentlichung weder direkt noch indirekt verbreitet werden.

Die *Crédit Agricole Corporate and Investment Bank* fungiert als Globaler Koordinator, Bookrunner und Listing Sponsor.

Sperrvereinbarungen

AMA verpflichtet sich gegenüber der *Crédit Agricole Corporate and Investment Bank* für einen Zeitraum von 180 Kalendertagen nach dem Abwicklungsdatum der Emission zu einer Sperrfrist. Das bedeutet, dass außerhalb des Angebots und vorbehaltlich bestimmter üblicher Ausnahmen keine neuen Aktien ausgegeben werden.

Alle AMA-Aktionäre, die Aktien und Stimmrechte von AMA halten, haben sich zu einer Sperrfrist von 180 Kalendertagen nach Abwicklungsdatum der Emission verpflichtet, vorbehaltlich bestimmter üblicher Ausnahmen.

Öffentlich zugängliche Informationen

Exemplare des von der AMF (französische Finanzaufsichtsbehörde) am 17. Juni 2021 unter der Nummer 21-232 genehmigten französischen Prospekts, bestehend aus einem am 2. Juni 2021 unter der Nummer I.21-027 genehmigten Registrierungsdokument (*document d'enregistrement*), einer Wertpapierbeschreibung und einer Zusammenfassung des französischen Prospekts (in der Wertpapierbeschreibung enthalten) sind auf der Website des Unternehmens (www.amaxperteye.com) und auf der AMF-Website (www.amf-france.org) verfügbar. Außerdem sind diese Informationen auf Anfrage unentgeltlich beim registrierten Geschäftssitz des Unternehmens (Anschrift: 2 Angel Square, London, EC1V 1NY, UK) erhältlich.

AMA verweist auf die Risikofaktoren in Kapitel 3 des Registrierungsdokuments und in Abschnitt 3 der Wertpapierbeschreibung. Der Eintritt eines oder mehrerer dieser Risiken kann einen bedeutend negativen Effekt auf Unternehmen, Ruf, Finanzstatus, Betriebsergebnisse oder Erfolgsaussichten der Gruppe haben und sich ebenfalls auf den Marktpreis der AMA-Aktien auswirken. Die Genehmigung des Prospekts durch die AMF sollte nicht als positive Stellungnahme der zum Handel angebotenen oder zugelassenen Wertpapiere verstanden werden.

Hauptmerkmale der AMA-Aktie

- Titel der Aktie: AMA CORPORATION
- Internationale WKN (ISIN): GB00BNKGZC51
- Ticker: ALAMA
- Notierungsort: Euronext Growth Paris

Über AMA

Während die meisten Collaboration Tools außerhalb des Büros schnell an ihre Grenzen geraten, ermöglicht AMA es Experten, aus der Ferne effektiv mit Arbeitskräften vor Ort zusammenzuarbeiten. Hierfür wird AMAs sichere Softwareplattform mit Videosystemen genutzt, welche sich perfekt für jedes Unternehmen anpassen lassen.

Dank einer nahezu siebenjährigen Erfahrung mit Remote-Assistenz-Lösungen hilft AMA der Industrie und Dienstleistern aller Größen sowie medizinischen Einrichtungen, ihre digitale Transformation voranzutreiben. Mit einer Präsenz in mehr als 100 Ländern deckt die von AMA entwickelte Assisted-Reality-Lösung XpertEye ein breites Spektrum von Anwendungsfällen, wie Ferndiagnose, Inspektion, Planung und Workflowmanagement ab. Diese einzigartige Lösung ermöglicht es Unternehmen und Institutionen, über eine interaktive Zusammenarbeit entfernungsunabhängig ihre Produktivität zu steigern, Fehlerbehebungszeiten zu verkürzen und Verfügbarkeiten zu maximieren.

AMA ist ein wachstumsstarkes Unternehmen mit Niederlassungen in Frankreich, Deutschland, Rumänien, dem Vereinigten Königreich, den Vereinigten Staaten, Kanada und China (einschließlich Hongkong). AMA verfügt über eine globale Präsenz und ist in allen Zeitzonen aktiv, um enge Kundenbeziehungen unabhängig vom Standort aufzubauen. AMA ist an der Börse Euronext Growth Paris notiert (GB00BNKGZC51 – ALAMA).

Weitere Informationen finden Sie unter www.amaxperteye.com.

Pressekontakte:

In den USA, Kanada, Australien und Japan darf diese Veröffentlichung weder direkt noch indirekt verbreitet werden.

Esther Duval
+33 689 182 343
esther.duval@ama.bzh

Marie Calleux
+33 609 685 538
ama@calyptus.net